



Abb. 2017-2/49-28; [Rakovitz / Rakowitz / Weitenstein \[Rakovec / Vitanje\]](#) (aus Lasnik 2005, S. 151)

Jože Rataj

2005

## Die Glasproduktion in der Kozjansko- und Celje-Region (Slowenien)

Auszug aus Lasnik, Glas - funkelnd wie Kristall, 2005, S. 152-156

Jože Rataj, Univ. Dipl. Historiker  
 joze.rataj@pokmuz-ce.si  
 Celje Regional Museum  
 Muzejski trg 1, Celje 3000  
 Slovenia

Die **Glaserzeugung** hat in **Slowenien** und im Speziellen in der **Kozjansko-Region** eine bemerkenswerte Tradition. Sie blühte vor allem dort, wo ausreichende Mengen an **Holz** vorhanden waren. Holz wurde bei der Glasherstellung nicht nur für die Feuerung der **Schmelzöfen**, sondern vor allem zur Gewinnung von **Pottasche**, die eine der basischen Bestandteile bei der Glaserzeugung darstellte, benötigt. Deswegen war die **Glaserzeugung** neben der **Köhlerei** eigentlich die einzige Art der Nutzung der reichen, weglosen und meist entlegenen Waldungen. Nachdem die **Glashütten** den auf dem jeweiligen Standort vorhandenen Holzbestand aufgebraucht hatten, zogen sie weiter; nicht selten aber wurde die Produktion auch gänzlich eingestellt. Bereits einige spätmittelalterliche Glasfunde im Kozjansko beweisen, dass ähnlich wie anderswo, auch in diesem Gebiet das so genannte **Waldglas** erzeugt wurde. Dieses erhielt

seinen Namen nach den Hüttenstandorten und der Tatsache, dass zur Herstellung Pottasche verwendet wurde. Diese gewann man aus der Asche der Waldbäume. **Waldglas** war von grünlicher oder bräunlicher Farbe durch die enthaltenen Eisenoxide. Doch Forschungen neuesten Datums belegen, dass man in den **Waldglashütten**, kurz Glashütten genannt, auch **farbloses Glas** herzustellen verstand. Im Kozjansko wurden die Glasartikel ähnlich wie anderswo in Europa gefertigt. Einige dieser Produkte aber zeigen, dass auch **anspruchsvollste Techniken der Formgebung**, wie sie für das **venezianische Glas** kennzeichnend sind, beherrscht wurden. Im **17.** und im **18. Jhd.** wurde die Glasherstellung nicht nur als eine industrielle Tätigkeit, sondern auch als **Kunst** (Ars vitraria) aufgefasst.

Die damalige Glaserzeugung in Slowenien weist mehrere Merkmale auf. Sie war auf die Waldgebiete vor allem auf dem **Pohorje** [Bachergebirge] und im Raum **Kozjansko** konzentriert. Einen wesentlichen **Aufschwung** nahm die Glaserzeugung ab der Mitte des 18. Jhdts. und erreichte sowohl qualitäts- als auch quantitätsmäßig beachtliche **Erfolge**.

Zylinderbecher mit „H. Karl D.G.“

**Hieronymus Hackel, um 1810  
Nordböhmen oder Untersteiermark**

Dekorausführung in teils geblänktem Tiefschnitt: frontal von poliertem Olivschliffkranz und gekreuzten Blütenzweigen gerahmte Kartusche mit Darstellung des Heiligen in höfischem Gewand zwischen einem Geistlichen und einem weltlich Gekleideten, im Hintergrund ein Kruzifix auf Balustrade darüber Inschrift „H. Karl D.G.“

An Lippenrand ornamentale Bordüre, wie sie an den **frühen Gläsern von Hackel** zu finden sind. H 11,5 cm

Aus einer Privatsammlung.

Ein sehr ähnlicher „H. Karl der Große“ bezeichneter Becher von **Hackel** befindet sich im **Kunstgewerbemuseum Prag**, desgleichen auch ein Becher mit dem **Heiligen Florian**.

Aus der gleichen Serie stammen auch die Becher mit der **Heiligen Theresia** und der **Heiligen Anna** im **Glasmuseum Steinschönau**.

Schätzpreis: € 1000 - 1.500 EUR

Dr. Fischer Auktionskatalog 270-2019, Los 370



Die **ersten Glashütten** im Kozjansko wurden vielfach von den **feudalen Grundherrn** auf ihren Besitzungen gegründet. Zur Gründung waren keine besonderen Bewilligungen seitens der zuständigen Behörden erforderlich, denn man betrachtete die Hütten als Bestandteil der bestehenden herrschaftlichen Liegenschaften. Nach Abschaffung der Feudalordnung wurden die Glashütten von den Feudalherren meist **verpachtet**. Viele Glashütten wurden aber erst nach **behördlich erteilten Konzessionen** gegründet. Aus diesen Urkunden kann man ersehen, dass ein Großteil der Glashütten von **Glasmeistern** errichtet wurde, wobei sich diese die benötigten Holzmengen durch besondere Verträge sicherten, den so genannten **Holzstockungsverträgen**, die sie mit den Herrschaftsbesitzern schlossen. Ein ähnliches Verfahren war notwendig, wenn die Gründung von Glashütten von **Bürgerlichen** vorgenommen wurde. Eine Ausnahme

bei der Gründung von Glashütten stellten die **Klöster** dar, wie zum Beispiel die **Zicka Kartuzija** (Kartause Seiz), welche die Glashütte auf ihrem eigenen Grund und Boden errichtete und daher keine Bewilligung benötigte. Nach dem Jahr **1745** entstanden in Slowenien eine Reihe von Glashütten und in weniger als hundert Jahren wurden weitere Neugründungen verzeichnet. Die **Betriebsdauer** der einzelnen Glashütten war vor allem abhängig von der **Größe der Waldfläche**, die zur Holznutzung zur Verfügung stand.

Zylinderbecher mit bekröntem Wappen

**Hieronymus Hackl, um 1818, Nordböhmen**

Oberhalb des Standes mit Schäl- und Steindelschliff verzierte Bordüre. Frontal sehr fein geschnittenes, partiell poliertes, bekröntes Wappen. Darunter Schriftband mit

„**Joseph von Hueber**“. Rückseitig Inschrift

„**Zum Namenstage 1818, von SM Mayer**“.

Unterhalb des Lippenrandes geblänkte Perlborste

H 10,6 cm Aus einer Privatsammlung.

Schätzpreis: € 1.500 - 2.000

Dr. Fischer Auktionskatalog 270-2019, Los 371



In den Kozjansko-Glashütten wurden in erster Linie Erzeugnisse aus **grünem und farblosem Glas** hergestellt. Berichte und einige noch erhaltene Glasgefäße sowie die auf den Deponien der einstigen Glashütten gefundenen Glasfragmente belegen jedoch, dass auch **Milchglas** und **Mehrfarbenglas** produziert wurde.

In Slowenien wurden im 18. und 19. Jhd. außer einfachen Glaswaren auch **anspruchsvolle Glasgegenstände** erzeugt, die mit ihrer Qualität mit den Produkten der übrigen europäischen Länder Schritt halten konnten. In einigen der damaligen Hütten beschränkte man sich aufs Erschmelzen **einfacher Gebrauchsgegenstände aus**

**Grünglas.** In jenen Glashütten jedoch, die später erweitert und als größere Produktionsbetriebe konzipiert worden waren, wurden auch anspruchsvollere Techniken (zusätzliches Auftragen von Glas auf die Oberfläche des Erzeugnisses am Schmelzofen) verwendet. Vielfach wurden die Produkte auch **geschliffen, graviert und bemalt**.

In Kozjansko wirkten zahlreiche **Glasschneider**, die entweder in den Glashütten oder außerhalb derselben arbeiteten. Ein bedeutender Glaskünstler war der **Graveur Hieronimus Hackel, 1784 in Nordböhmen** geboren, der sich um **1805 in Celje** niederließ und hier bis zu seinem Tod im Oktober **1844** wirkte. Seine Gläser werden als große Kostbarkeiten im **Pokrajinski muzej Maribor** aufbewahrt oder befinden sich heute noch in Privatbesitz.

Im **17. Jhd.** existierte die erste Glashütte im Raum Kozjansko auf dem Gebiet der Herrschaft **Gornji Rogatec (Ober-Rohitsch)**, wo bereits um die Mitte des 17. Jhdts. die Fürsten zu **Eggenberg** ihre eigene **Glashütte** gründeten. In diese kam im Jahr **1702** der Glasmeister **Pankratz Piebl**, der sich seine fachlichen Kenntnisse als Glasmeister in der Bayerischen Glashütte Duschberg, dann in der Hütte Habelsparg / Sonnenschlag im nördlichen Oberösterreich und in der **hochfürstlichen salzburgischen Glashütte „In der Eich“** [**St. Gilgen**; Pirckmayer 1895, Notizen ..., S. 239; Thonhauser, 2006, Das Salzburger flache Land, „in der Aich“, S. 36, 165] erworben hatte. Hauptsächlich wurden in der Eggenberg'schen Hütte **Flaschen** für **Rogaska Mineralwasser** erzeugt.

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-stopfer-glashuette-gilgen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-stopfer-glashuette-gilgen.pdf)

Daneben gab es noch die Glashütte **Seiz** [Zicka Kartuzija], wovon Eintragungen über die dortigen Glaserfamilien in den Matrikeln aus dem Jahr **1677** zeugen. Auf dem Standort, der heute noch **Glazuta** heißt, findet man noch immer Glasreste. In dieser Glashütte wirkten zwischen **1711** und **1713** die Meister **Johann Michael Gunni** und **Thomas Sablitz**, dazu noch 9 Glasmacher und Pottaschesieder. Eine **zweite Glashütte** der Zicka kartuzija (Seiz) befand sich an der Hängen der **Konjiska gora** (Gonobitzberg), die zur Herrschaft **Konjice** (Gonobitz) gehörte und im Jahr **1692** vom Prälaten der Zicka kartuzija Christijan Tattenbach käuflich erworben wurde.

In Raum **Celje** und insbesondere im Raum **Kozjansko** erlebte die Glaserzeugung im **18. Jhd. einen großen Aufschwung**. Bekannt sind die Aufzeichnungen über die Glashütte zu **Hrastje**, die schon vor **1739** in Betrieb war und **1784** nach **Dobrina** verlegt worden sein soll. Aber schon im darauf folgenden Jahr dürfte sie wieder in **Hrastje** in Betrieb gewesen sein.

Im Jahr **1784** werden im Zuge der **josephinischen Katastererfassung** folgende Glashütten angeführt: **Glasuta bei Hrastie**, **Glasuta bei Dobrina**; sie waren demnach in Betrieb. Die Herrschaft Süssenheim gehörte von 1730 bis 1754 den Grafen Petazzi und Reising. Nach dem Tod der Gräfin Maria Isabela von Petáz

wurde ein Hauptinventarium verfasst, worin vermerkt war, dass dem Glasmeister und dem Zinngießer „an der Glashütten“ deren Verdienste bis Ende **1738** auszubezahlen seien.

Im Jahr **1719** wurde die Herrschaft **Gornji Rogatec [Ober-Rohitsch]** vom Grafen Carl Cajetan Leslie übernommen. Dieser ließ die Hütte auf dem Boc (Wotsch) errichten (**1750 bis 1843**). Ende des 18. Jhdts. wurde auch die Hütte in **Log ob Sotli** (Loog an der Sotla) gegründet. Diese lief mit Unterbrechungen von **1794 bis 1834** und bezog Holz auch von den **kroatischen Waldungen**, die Graf Ferdinand Attems von den Grafen **Dražković / Draskovits** gekauft hatte. An der östlichen Seite des Bohor befanden sich gleich zwei Glashütten: **Stara und Nova Glazuta** (Alte und Neue Glashütte).

Der Zeitpunkt der Stilllegung der Ersteren ist nicht bekannt, desgleichen nicht der Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Letzteren. Beide wurden vom Freiherrn von **Wintershofen** auf seiner Herrschaft errichtet. Er erbaute auch die **Glashütte Polana**, am Fuß des Berges Lisca (Laisberg), zu jener Zeit **Laisberger Glashütte** genannt. Diese wurde von **Karl Azula** in das enge Tal des Gracnica Baches, in der Nähe von **Jurklošter** (Gairach) verlegt. Dort lief sie ab **1802**. Im Jahr **1855** wurde sie nach **Hrastnik** (Hrastnigg) verlegt, wo sie heute noch betrieben wird. Die Glashütte in **Veternik** (Wetternigg) wurde erstmals im Josephinischen Kataster des Jahres **1784** erwähnt. Eine weitere Glashütte, die in **Svetli dol** (Lichtenthal), unterhalb des Ortes Svetina, wurde in Jahr **1753** vom Grafen von Gaysruck gegründet. Diese war von **1753 bis 1773** in Betrieb. Noch heute steht das Kirchlein St. Florian, das Graf Gaysruck neben der Hüttensiedlung erbauen ließ.

Im **19. Jhd.** erlebte die Glaserzeugung **große Veränderungen**. Einige der bestehenden Glashütten wurden stillgelegt und neue wurden gegründet. Zu Beginn des Jahrhunderts war die **bedeutendste Glashütte** die in **Log ob Sotli** [bei Rogatec / **Rohitsch-Sauerbrunn**], wo größtenteils **Mineralwasserflaschen** für die Abfüllanlage in **Rogaska Slatina** hergestellt wurden.

Das **Mineralwasser** aus **Rogaska Slatina** (damals **Sauerbrunn** genannt) wurde vor allem nach **Ungarn** und nach **Italien** exportiert. In Italien war es unter dem Namen **Aqua di Cilli** bekannt und wurde in **Dreivierteliterflaschen**, genannt Maßflaschen, abgefüllt. Aus Log übersiedelte die Produktion im Jahre **1864** nach **Straza** bei **Rogatec**. Diese Hütte war vom Freiherrn Michael von **Oschinger** aus **Zwiesel** in Bayerischen Wald erbaut worden.

Sie arbeitete auf **Braunkohlenbasis**, was die Glaserzeugung stark verbilligte. Zum Besitz der Hütte gehörte auch Waldland, ein Steinbruch und ein Braunkohlenbergwerk. Einen bedeutenden Aufstieg erlebte vor allem die Glashütte in **Loka pri Zusmu** (Laak bei Süssenheim), die von **Johann Friedrich**, dem Hüttenbesitzer in Ojstrica pri taboru (Hütte Julienthal der Herrschaft Osterwitz), gegründet worden war. In seinem Gründungsantrag gab er an, dass in diesem Gebiet schon **drei Glashütten** in Betrieb gewesen seien. Von

Johann Friedrich übernahm diese Glashütte **Joseph Gotscher**, der **1841** auf der **Innerösterreichischen Gewerbe- und Industrie-Ausstellung** in **Graz** die Bronzemedaille für die Qualität seiner Glaserzeugnisse erhielt. Im Bericht über die Ausstellung heißt es: „Herr Joseph Gotscher Glasfabrikant zu Süssenheim, Gemeinde Laak, Cillier Kreis, hat zur Ausstellung ein Sortiment von Glaswaren eingeschickt, und zwar ord. Weißes Hohlglas, **gepreßtes Glas**, Schleifglas, Kristallglas und Farbglas. Die ordinären Glassorten sind von gehöriger Qualität, sehr billig, so, daß selbe vollkommen mit dem **böhmischen Glaswaren concurriren** können ...“

**Gotscher** war Miteigentümer der **Sauerwasserquellen** in Kostrivnica (Kostreinitz) bei **Rogaska Slatina**, und aus der Lagerbestandsaufnahme für das Jahr **1839** geht hervor, dass die **häufigsten Erzeugnisse** in der Glashütte die **Sauerbrunnflaschen**, damals als „Sauer-Prun Flaschen“ bezeichnet, waren. Außer für Flaschen war die Glashütte in **Loka pri Zusmu** auch für **Leuchter** bekannt, die zum Teil heute noch in zahlreichen Kirchen anzutreffen sind. Im Jahr **1862** war diese Glashütte gemessen an der Mitarbeiterzahl die **drittgrößte in der Steiermark**. Sie hatte auch eine Handelsvertretung in **Italien**, über welche sie ihre Erzeugnisse nach Neapel, Sizilien, in die Lombardei und in die Levante verkaufte.

**Johann Friedrich** ließ später die **Glashütte in Ojstrica** auf und übernahm die **Libojer Glashütte**, die bereits seit **1794** mit **Kohle** befeuert wurde. Die Glashütte in **Olimje bei Podcetrtek** wurde von **Joseph Figlmüller**, Sohn des Besitzers der **Glashütte Laak** bei Süssenheim, im Jahr **1873** gegründet und war bis zum Jahr **1885** in Betrieb. Ein oder zwei Jahre später gab auch die Glashütte in **Loka pri Zusmu** ihren Betrieb auf. In **Jelovec**, an der Südseite des Boc lief zwischen **1780** und **1843** auch eine Glashütte, in welcher 43 Leute beschäftigt waren. Hier wurden vor allem **Sauerwasserflaschen** erzeugt.

Die **Pottasche** wurde aus der **Pottaschesiederei** in **Lemberg bei Mestinje** [Ostslowenien] bezogen. Der Besitzer derselben war **Mathias Ulrich**.

Von Bedeutung war auch die **Glashütte in Rakovec bei Vitanje** (Weitenstein), die von **1781** bis **1874** in Betrieb war. Sie hatte Handelskontakte mit **Mailand, Neapel, Palermo und Triest**. Von Triest aus wurden ihre Glaswaren sogar nach **Istanbul** und **Smyrna** verschickt. Dem Besitzer dieser Glashütte, **Ignatz Novack**, wurde im Jahr **1838** auf der Ausstellung in **Klagenfurt** eine **Bronzemedaille** verliehen. Am bekanntesten jedoch war diese Glashütte für ihre Fabrikate aus **Farbglas**.

In der **2. Hälfte des 19. Jhdts.** wurden neue Glasfabriken errichtet. Im Jahr **1858** übernahm der Schwiegersohn von Grohmann, **Eduard Haider**, die Hütte **Gairach / Jurklošter** und errichtete **1859** die Hütte **Hrastnigg** direkt an einem **Kohlenbergwerk**. (Das Zeitalter der Kohle in den Glashütten war schon um **1794** mit der **Glashütte Liboje** (St. Agnes), westlich von Cilli, eingeleitet worden, **1805** folgte die Hütte von **Oberdorf bei Voitsberg**).

Im Jahr **1878** war **Franz Burger** der Besitzer der **Hütte Hrastnigg**, ihm folgten **Abel & Prosinagg** und nach **1902** die Erben von **Wilhelm Abel**. Damit trat eine Familie an, die der steirischen Glasindustrie durch weitere Jahrzehnte bedeutsame Impulse geben sollte. In der Nachbarschaft von Hrastnigg, ebenfalls am Kohlenbergbau, wurde **1824** von Franz Xaver Maurer die Hütte **Trbovlje (Trifail)** errichtet. Sie war bis **1873** in Betrieb, **1871/1872** hatte die **Kohlengewerkschaft** danach gegriffen: die Kohlegewinnung war wichtiger geworden.

Abb. 2017-2/49-30, **Weitenstein [Vitanje]**



Nach dem **Ersten Weltkrieg** wurde **1927** in **Rogaska Slatina** die neue **Glashütte Sv. Kriz** (Hl. Kreuz) errichtet. Die Glasherstellung in diesem Raum wird noch heute von der **Glasfabrik Rogaska** mit der Schleiferei „Dekor Studio Gry“ in Kozje, der Steklarska Nova in Rogaska Slatina mit der **Glasfachschule**, die für die Ausbildung der Glasfachkräfte sorgt, und der Glasfabrik in Hrastnik forstgesetzt.

Am Ende kann man feststellen, dass die **Glashütten im Kozjansko** außer den **Sauerbrunnflaschen**, ähnlich wie jene auf dem **Pohorje**, Glasartikel zur **Aufbewahrung von Medikamenten und Lebensmitteln, Trinkgefäße, Beleuchtungskörper, Servier- und Essgeschirr, Scheibenglas** und noch manches andere herstellten. Wertvollere Gegenstände wurden durch **Schneiden, Schleifen, Gravieren, durch Email- und Spiegelbemalung** dekoriert, sodass dekorative Elemente von künstlerischen und kunstgewerblichen Artikeln in jene, die durch **etnografische Merkmale** gekennzeichnet sind, übergehen. Die Erzeugnisse für den täglichen Gebrauch waren meistens glatt, streng funktionell und von ästhetisch einfachen Formen.

#### Literatur:

Bericht der Grätzer Handels und Gewerbekammer an das hohe k. k. Ministerium für Handel Gewerbesverhältnisse und des Verklers in Jahre 1852, 1853, 1854.

Carl von Frankenstein, Allgemeiner historisch-statistisch-topographischer FabriksBilder-Atlas, Gratz, 1842.



Gustav E. Pazaurek, Gläser der Empire und Biedermeierzeit, Braunschweig 1976.

Bericht über sämtliche Erzeugnisse, welche für die erste, zu Klagenfurt im Jahre 1838 veranstaltete, und bei Gelegenheit der Anwesenheit Sr. Majestät des Kaisers eröffnete Industrie Ausstellung des Vereines zur Beförderung und Unterstützung der Industrie und der Gewerbe, in Innerösterreich eingeschickt worden sind. Gratz 1839.

Bericht über sämtliche Erzeugnisse, welche für die zweite, zu Gratz im Jahre 1841 veranstaltete, und bei Gelegenheit der Anwesenheit Sr. Majestät des Kaisers eröffnete Industrie Ausstellung des Vereines zur Beförderung und Unterstützung der Industrie und der Gewerbe, in Innerösterreich dem Lande ob der Enns und Salzburg eingeschickt worden sind. Gratz 1843.

Johann Slokar, Geschichte der Österreichischen Industrie und ihrer Förderung unter Kaiser Franz I, Wien 1914.

Franc Minarik, Pohorske steklarne, Založba obzorja, Maribor 1966.

Paul W. Roth, Die Glaserzeugung in der Steiermark von den Anfängen bis 1913, Historische Landeskommission für Steiermark, Graz 1976.

Hans Guss, Die Glashütten der ehemaligen Untersteiermark bis zum Zerfall der Monarchie 1918, in Zeitschrift des Historischen Vereins für Steiermark, Graz 1978, 69, 129-156

Glas und Kohle, katalog razstave, Bärnbach 1988.

Mitja Cimperse, Prispevek k zgodovini gozdov in gozdarstva na Kozjanskem, Celje 1986.

Mitja Cimperse, Glazute na Kozjanskem, Gozdarski vestnik 6, Ljubljana 1982.

Mateja Kos, Steklo, katalog razstave Gradovi minevajo, fabrike nastajajo (Industrijsko oblikovanje v 19. stoletju na Slovenskem), Narodni muzej, Ljubljana 1991.

Jeez Sorn, Zacetki industrije na Slovenskem, Založba obzorja, Maribor 1984.

Janko Orožen, Zgodovina Celja in okolice, Celje 1971

Janko Orožen, O nastanku industrije in rudarstva v Celju in okolici, Celjski zbornik 1951.

Hanka Stular, Pivsko posodje, katalog razstave, Narodni muzej, Ljubljana 1978.

**Joze Rataj, Glazute na Kozjanskem, Podsreda, Pod Zavod Spominski park Trebče, 1994.**

**Joze Rataj, Die Glashütten in Kozjansko, katalog razstave, Zavod Spominski park Trebce, Podsreda 1994.**

**Joze Rataj, Glazute na Kozjanskem, Zbornik poletne raziskovalne delavnice Podsreda, Kozjanski park 1996.**

**Valentina Varl, Pohorsko steklo z dušo, Pokrajinski muzej Maribor, Maribor 2006**

## Anmerkung SG:

**Kozjansko**, auch Zentral Sotelsko, ist eine überwiegend **hügelige Region** im mittleren Teil von **Ostslowenien**. Kozjansko umfasst den östlichen Teil der Posavje-Hügel im Einzugsgebiet des **Flusses Bistrica**. Im Osten grenzt es an den Fluss **Sotla**, im Norden an die Hügel von **Plešivec** (686 m ü. M.) und **Žusem** (669 m ü. NN). Die westliche Grenze bilden die Nebenflüsse der Flüsse **Sava und Savinja** und im Süden die Hügel **Bohor** (1023 m ü. NN) und **Orlica** (Veliki vrh, 697 m NN). Die größeren Siedlungen der Provinz sind **Bistrica ob Sotli, Kozje, Šentjur, Planina pri Sevnici und Podčetrtek**. Der östliche Teil von Kozjansko zeichnet sich durch **Weinberge** aus, die zur slowenischen Weinregion Šmarje - Virštanj gehören. Der westliche Teil von Kozjansko ist überwiegend **bewaldet**. In Kozjansko wurde **1981** auf 19.600 ha der Spominski Park Trebče gegründet, der seit **1996 Regionalpark Kozjansko** genannt wird. Kozjansko mit Obsotel ist seit **2010** als **Biosphärenreservat** der UNESCO auf der MAB-Liste eingestuft.

**Celjska / Savinjska**: Das ehemalige Land der **Grafen von Celje** [Cilli] ist von der Natur sehr unterschiedlich. Es umfasst die **alpine Welt** des oberen **Savinja-Tals** sowie die Berge der **Kamnik-Savinja-Alpen**, des unteren Savinja-Tals, des **Kozjansko-Hügellandes** und des **Velenje-Beckens**. Die Region Savinja [slowenisch: Savinjska statistična regija] ist eine statistische Region in Slowenien. Die größte Stadt der Region ist **Celje**. Sie ist benannt nach dem **Fluss Savinja**. Die Region ist in der natürlichen Geographie sehr unterschiedlich. Sie umfasst hauptsächlich das **bewaldete bergige Gelände**, das für Touristen attraktiv ist (das obere Savinja-Tal und ein Teil der **Kamnik-Savinja-Alpen**), das **fruchtbare untere Savinja-Tal** mit guten Bedingungen für den Hopfenanbau, die **Kozje-Berge** und das **Velenje-Becken** mit Braunkohlevorkommen zur Stromerzeugung. [...] Die Region ist ein bekanntes und beliebtes Touristenziel.

[Übersetzung aus den Slowenischen SG] Die Publikation wurde in der großen Ausstellung „**Glas in Celje vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart**“ veröffentlicht, die bis **Oktober 2018** in der **Alten Grafschaft des Provinz museums Celje** zu sehen ist.

Die **Glasherstellung in Celje** ist wie im gesamten mitteleuropäischen Raum der Achtung der Tradition würdig. Produktionsspuren führen uns durch alle historischen Epochen, die Zeit des Mittelalters ist etwas weniger vertreten, aber bereits im **16. Jahrhundert** begann man mit der Herstellung von Glasprodukten im Gebiet des **Kartäuserklosters Žiže**.

Ein historischer Überblick über Glaswaren zeigt, dass in unserem Gebiet **zwei Produktionsarten** miteinander verbunden sind. Im westlichen Teil Sloweniens wurde auf venezianische Weise Natrium als Rohstoff verwendet, während auf den steirischen Teil ein stärkerer Einfluss aus dem mitteleuropäischen Raum ausgeübt wurde, wo hausgemachtes Kali anstelle von importiertem Soda zum Quarzsand hinzugefügt wurde.

Die Glasherstellung in unserem Land hat sich in Gebieten entwickelt, in denen **Waldflächen** ausreichend Holz zur Verfügung gestellt haben. Holz war nicht nur als **Brennstoff** zum Schmelzen von Glas wichtig, sondern auch als Rohstoff zur Gewinnung von Kali (Glassalz), das dem Quarzsand zugesetzt wurde, um den Schmelzpunkt zu senken [**Pottasche**].

Jože Rataj

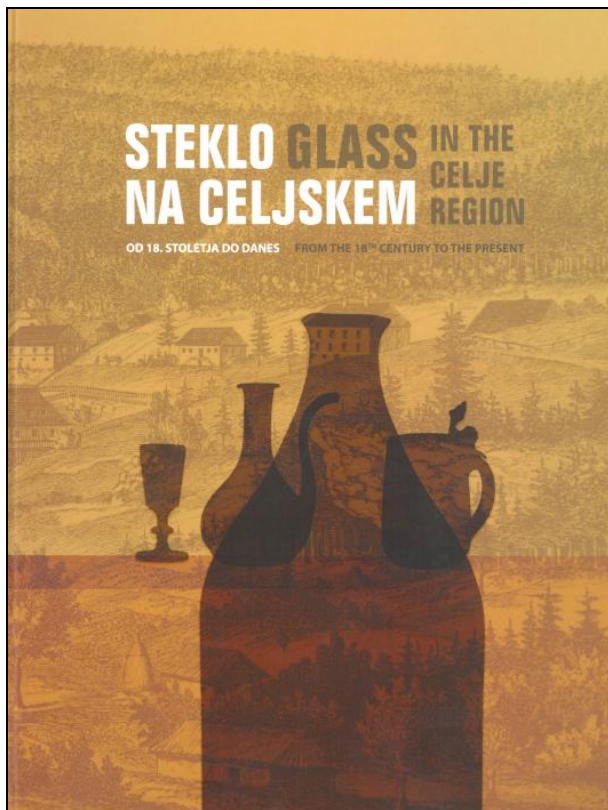
**Steklo na Celjskem: od 18. stoletja do danes, Celje 2018**

**Pokrajinski muzej Celje**

**WEB** <https://www.pokmuz-ce.si/sl/>

<https://www.pokmuz-ce.si/en/>

**MAIL** [info@pokmuz-ce.si](mailto:info@pokmuz-ce.si)



PMC, 210 Farbseiten, fest gebunden, auf Slowenisch und Englisch

Glashütten wurden am häufigsten von **Pächtern** gegründet, die **Glasmacher** aus dem mitteleuropäischen Raum (**insbesondere aus den österreichischen Bundesländern, der Tschechischen Republik, Bayern und Schlesien**) auf ihre ausgedehnten Waldgebiete beriefen. Der **Pachtvertrag** wurde von bestimmten Waldgebieten erteilt, die die Glasproduktion für ungefähr **2 Jahrzehnte** ermöglichten. Als die Holzvorräte erschöpft waren, wurde das Gebiet verlassen und an einen neuen Standort verlegt.

In dieser Zeit wurden **Glashütten** wegen der Nähe zu den **Rohstoffen** und der erhöhten **Feuersicherheit** aus den Siedlungen entfernt. Die Grundbedingungen für die Arbeit der Glasfabrik waren eine ausreichende Menge an **Holz** und die Nähe zu **Wasser**, was die Zerkleinerung der Rohstoffe [**Pocher**] und später die Scheiben der **Schleifmaschinen** vorantrieb. Die Gebäude waren

einfach, nur das Gebäude mit einem **Ofen**, auf dem normalerweise 4 Pfeiler der **Dachkonstruktion** lagen. Aus archivalischen Quellen ist ersichtlich, dass die Anlagen von **Ende April bis Ende Oktober in Betrieb** waren, da sie zu diesem Zeitpunkt leichter die erforderliche Temperatur in den Schmelzöfen erreichten. Die Glashütten waren als **Nomaden** bekannt, weil sie sich ständig von Glas zu Glas bewegten, was die Arbeitsbedürfnisse betraf. Ihre Glasprodukte waren anderen in **Europa ähnlich**, und sie beherrschten auch die **anspruchsvollsten Designtechniken**, die damals als **venezianische Glasarbeiten** bekannt waren. Glaswaren wurden bis ins 18. Jahrhundert als **Kunst** (Ars vitraria) konzipiert.

In **Celje** wurden hauptsächlich **grüne Glasprodukte** hergestellt. Berichte, konservierte Glasbehälter und Fragmente beweisen jedoch, dass auch **Milchglas** und **mehrfarbiges Glas** hergestellt wurden. Im 18. und 19. Jahrhundert wurden neben den einfacheren Glaswaren auch anspruchsvollere Produkte hergestellt, die nicht hinter den gleichzeitigen Designerfolgen in anderen europäischen Ländern zurückblieben. An manchen Orten beschränkten sie sich darauf, einfachere Gebrauchsgegenstände und Biergläser aus grünem Glas zu machen, und in den **Glasfabriken**, die sie später erweiterten oder zu Industrieanlagen umfassten, fügten sie dieser einfachen Produktion anspruchsvollere Designtechniken hinzu, beispielsweise Hinzufügen von Glas auf der Oberfläche des Produkts. Die Produkte wurden **geschliffen, graviert und bemalt**.

**Steirische Glaswaren** verfügten über ein relativ **gut entwickeltes Handelsnetz** für den Verkauf ihrer Produkte. In der Mitte des 19. Jahrhunderts hatte die Repräsentanz in **Triest** auch ein Glas von Lok in der Nähe von Žusma, durch das sie ihre Produkte und auch die Produkte benachbarter Glashütten in die **Levante** und in die **Lombardei**, nach **Neapel, Mailand und Sizilien** verkaufte. Es ist interessant, dass der Handel mit Glas über **Triest** auch mit den **überseeischen Ländern** stattfand.

Glashütten in **Celje** wie auch andere in der Steiermark stellten Flaschen für Geschirr her, Glaswaren für die **Aufbewahrung von Medikamenten, Servierutensilien und Kronleuchter**, die heute noch viele **Kirchen** in der Umgebung schmücken. Wertvolle Produkte wurden mit **Schneiden, Schleifen, Gravieren und Emailmalerei** geschmückt. Glaswaren für den Heimgebrauch sind meist glatt, streng funktional und ästhetisch einfach gehalten, aber ihre Formen sind heute noch bewundernswert.

Eine reiche Glastradition dauert bis heute an. **Steklarna Hrastnik** setzt die Arbeit der ehemaligen Glashütte unter Lisco und in der Umgebung von **Jurklošter** fort. **Steklarna Rogaška**, gegründet **1927**, hat sich auf die Herstellung von **Kristallglas** konzentriert und ist weltweit bekannt. Die Produktion von Biergläsern wurde auch in der **Glasfachschule** in **Rogaška Slatina** entwickelt, die **2002** aus der Firma **Steklarska nova** hervorging, die **2009** ausgelöscht wurde.



PMC, 210 barvnih strani, trda vezava, v slovenskem in angleškem jeziku

Publikacija je izšla ob veliki pregledni razstavi Steklo na Celjskem od 18. stoletja do danes, ki je na ogled v Stari grofiji Pokrajinskega muzeja Celje do oktobra 2018.

Steklarstvo ima na Celjskem, podobno kot v celotnem srednjeevropskem prostoru, upoštevanja vredno tradicijo. Sledovi proizvodnje nas vodijo skozi vsa zgodovinska obdobja, obdobje srednjega veka je nekoliko slabše zastopano, toda že v 16. stoletju začnejo s proizvodnjo steklenih izdelkov na območju **Žičke kartuzije**.

Zgodovinski pregled steklarstva pokaže, da se prav na našem območju stikata dva načina proizvodnje. V zahodnem delu Slovenije je večji vpliv t. im. beneškega načina z uporabo sode kot surovine, medtem ko je na štajerskem delu močnejši vpliv srednjeevropskega prostora, kjer so namesto uvožene sode kremenčevemu pesku dodajali doma pridobljeno pepeliko.

Steklarstvo pri nas se je razvilo na območjih, kjer so gozdne površine nudile zadostne količine lesa. Les ni bil pomemben samo kot kurivo za taljenje steklene mase, ampak tudi kot surovina za pridobivanje pepelike (steklarske soli), ki so jo dodajali kremenčevemu pesku, da bi s tem znižali tališče.

Steklarne so najpogosteje ustanavljali zemljiški gospodarji, ki so na svoje obsežne gozdne površine vabili steklarje iz srednjeevropskega prostora (predvsem avstrijskih dežel, Češke, Bavarske in Šlezije). V zakup so jim dajali določene gozdne površine, ki so omogočale proizvodnjo stekla približno dve desetletji in ko so steklarji lesne zaloge izčrpali, so območje zapustili ter se selili na novo lokacijo.

Steklarski obrati so bili v tem času odmaknjeni od naselij, vzrok sta bili bližina surovin in večja požarna (ne)varnost. Osnovna pogoja za delo steklarne sta bili zadostna količina lesa in bližina vode, ki je poganjala stope za drobljenje surovin, kasneje pa kolesa brusilnih strojev. Glažutarske naselbine so bile preproste, izstopala je le stavba s pečjo, ki je običajno slonela na štirih stebrih, ki so nosili strešno konstrukcijo. Iz arhivskih virov je mogoče razbrati, da so obrati delovali od konca aprila do konca oktobra, saj so takrat lažje dosegali potrebno temperaturo v talilnih pečeh. Steklarji so sloveli kot nomadi, saj so se glede na delovne potrebe neprestano selili od steklarne do steklarne. Njihovi stekleni izdelki so bili podobni drugim po Evropi, obvladovali so tudi najzahtevnejše tehnike oblikovanja, po kakršnih je takrat slovelo beneško

steklarstvo. Vse do 18. stoletja je bilo steklarstvo pojmovano kot umetnost (Ars vitraria).

Na Celjskem so izdelovali predvsem izdelke iz zelenega stekla, toda poročila, ohranjene steklene posode in fragmenti dokazujejo, da so izdelovali tudi mlečno in večbarvno steklo. V 18. in 19. stoletju so poleg preprostejše steklovine izdelovali tudi zahtevnejše predmete, ki niso zaostajali za sočasnimi oblikovnimi dosežki v drugih evropskih deželah. Ponekod so se omejili na pihanje preprostejših uporabnih predmetov in pivskega posodja iz zelenega stekla, v tistih steklarnah pa, ki so jih kasneje širili ali so prerasle v industrijske obrate, so tej preprosti proizvodnji dodajali zahtevnejše tehnike oblikovanja, npr. dodajanje stekla na površino izdelka ob pečeh, izdelke so brusili, gravirali in poslikavali.

Štajerske steklarne so imele za prodajo svojih izdelkov razmeroma dobro razvejano trgovsko mrežo. Sredi 19. stoletja je imela svoje predstavništvo v Trstu tudi steklarne iz Loke pri Žusmu, preko katerega je svoje izdelke in tudi izdelke sosednjih steklarn prodajala v Levant, Neapelj, Lombardijo, Milano in na Sicilijo. Zanimivo je, da je preko Trsta potekala trgovina stekla tudi s prekomorskimi državami.

Steklarne na Celjskem so podobno kot druge na Štajerskem izdelovale še steklenice za slatino, namizno in kuhinjsko stekleno posodje, pivsko posodje in steklovino za shranjevanje zdravil, servirno posodje in lestence, ki še danes krasijo številne cerkve na tem območju. Dragocenejše izdelke so krasili z rezanjem, brušenjem, graviranjem in emajlnim poslikavanjem. Stekleni izdelki za domačo rabo so večinoma ostajali gladki, strogo funkcionalni in estetsko preprosti, vendar so njihove oblike še danes vredne občudovanja.

Bogata steklarska tradicija se nadaljuje tudi danes. Steklarna Hrastnik nadaljuje delo nekdanjih glažut pod Lisco in v okolici Jurkloštra. Steklarna Rogaška, ustanovljena leta 1927, se je usmerila v proizvodnjo kristalnega stekla in z njim zaslovela po vsem svetu. Proizvodnja pivskega posodja se je razvila tudi v steklarski šoli v Rogaški Slatini, iz katere se je leta 2002 razvila gospodarska družba Steklarska nova, ki pa je leta 2009 ugasnila.

---

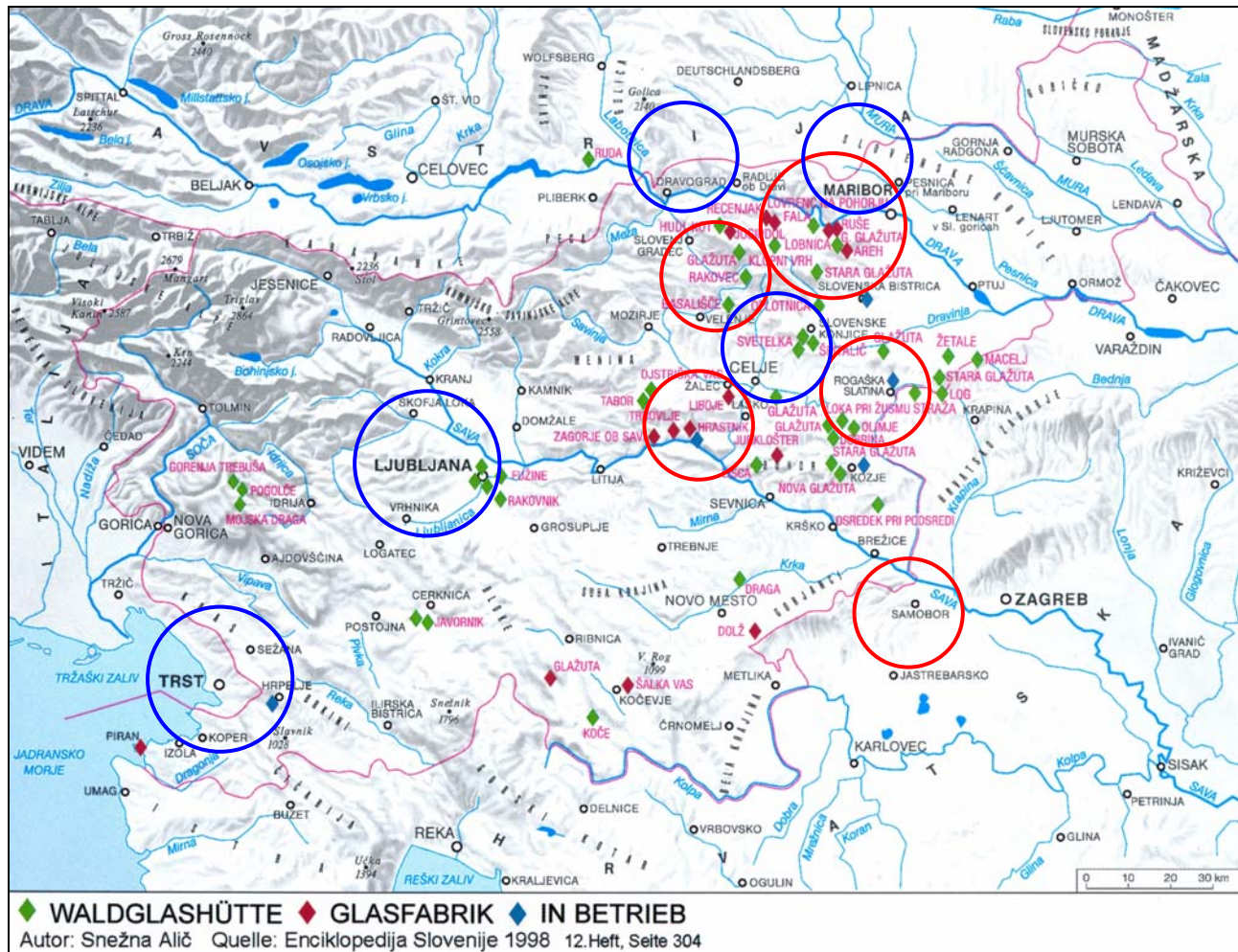
Jože Rataj, Univ. Dipl. Historiker  
joze.rataj@pokmuz-ce.si  
Celje Regional Museum  
Muzejski trg 1, Celje 3000  
Slovenia



Abb. 2018-1/xx-xx

Karte der Glashütten in Slowenien, Stand 1998; aus Lasnik 2005, S. 217

Dravograd, Langersvald / Benediktov dol / Ruše, Maribor, Rakovec, Celje, Hrastnik, Rogaška Slatina, Samobor / Osredek Ljubljana, Triest



Siehe unter anderem auch:

**Literaturangaben Lasnik, Lazar, Rataj, Varl ...**

**Steiermark:**

Bericht über sämtliche Erzeugnisse, welche für die erste, zu Klagenfurt im Jahre 1838 veranstaltete, und bei Gelegenheit der Anwesenheit Sr. Majestät des Kaisers eröffnete Industrie Ausstellung des Vereines zur Beförderung und Unterstützung der Industrie und der Gewerbe, in Innerösterreich eingeschickt worden sind. Gratz 1839

Bericht über sämtliche Erzeugnisse, welche für die zweite, zu Gratz im Jahre 1841 veranstaltete, und bei Gelegenheit der Anwesenheit Sr. Majestät des Kaisers eröffnete Industrie Ausstellung des Vereines zur Beförderung und Unterstützung der Industrie und der Gewerbe, in Innerösterreich dem Lande ob der Enns und Salzburg eingeschickt worden sind. Gratz 1843

Bericht der Gratzer Handels und Gewerbekammer an das hohe k. k. Ministerium für Handel, Gewerbeverhältnisse und des Verkehrs, Jahre 1852, 1853, 1854

Czurda-Ruth, B., Die römischen Gläser vom Magdalensberg. In Kärntner Museumsschriften 65, Klagenfurt 1979

Frankenstein, Carl von, red., Allgemeiner historisch-statistisch-topographischer Fabriks-Bilder-Atlas der österreichischen Monarchie, Gratz 1842

Guss, Hans, Die Glashütten der ehemaligen Untersteiermark bis zum Zerfall der Monarchie 1918. In: Zeitschrift des Historischen Vereines für Steiermark, LXIX. Jahrgang, Graz 1978

Koepfer, Hans, Verschollenes Leben. In: Völkischer Beobachter - Wiener Ausgabe vom 22.9.1943

Körbitz, Heinrich, Kurze Glasgeschichte, Voitsberg 1972

Lasnik, Ernst, Glas - funkeln wie Kristall. Zur Geschichte des steirischen Glases, Graz 2005



- Maier, C., Der römische Vicus von Gleisdorf: Bericht über die Ausgrabungen 1988-1990. In: Veröffentlichungen des Instituts für Klassische Archäologie der Karl-Franzens-Universität Graz (Hrsg. T. Lorenz), Bd. 2, 1995, S. 50-58
- Roth, Paul W., Die Glaserzeugung in der Steiermark von den Anfängen bis 1913, Historische Landeskommission für Steiermark, Graz 1976
- Roth, Paul W., Hrsg., Glas und Kohle, katalog razstave / Ausstellungs-Katalog Bärnbach 1988
- Schlosser, P., Die Glasindustrie des Bacherndgebirges. In: Blätter für Heimatkunde 3, Graz 1925
- Slokar, Johann, Geschichte der Österreichischen Industrie und ihrer Förderung unter Kaiser Franz I., Wien 1914
- Tremel, Ferdinand, Glashütten. In: Blätter für Heimatkunde 21, Graz 1947

---

**Slowenien:**

- Cimpersek, Mitja, Prispevek k zgodovini gozdov in gozdarstva na Kozjanskem, Celje 1986
- Cimpersek, Mitja, Glazute na Kozjanskem, Gozdarski vestnik 6, Ljubljana 1982
- Frankenstein, Carl von, red., Allgemeiner historisch-statistisch-topographischer Fabriks-Bilder-Atlas der österreichischen Monarchie, Gratz 1842
- Hudeczek, E., Flavia Solva. In: Aufstieg und Niedergang der Römischen Welt (Hrsg. H. Temporini, W. Haase), Bd. 6, Berlin / New York 1977, S. 414-471
- Korosec, P., Sledovi steklarske delavnice v Rabelciji vasi na Ptujju. In: Drobcji anticnega stekla / Fragments of Ancient Glass (Hrsg. I. Lazar), Annales Mediterranea, Koper 2004, S. 67-70
- Kos, Mateja, Steklo, katalog razstave / Ausstellungs-Katalog, Gradovi minevajo, fabrike nastajajo (Industrijsko oblikovanje v 19. stoletju na Slovenskem), Narodni muzej, Ljubljana 1991
- Kriz, B., Steklo in jantar iz Novega mesta. Katalog razstave / Ausstellungskatalog, Novo mesto 2003
- Lazar, Irena, State of Research into Roman Glass in Slovenia.**  
In: Annales du 15e Congres de l'AIHV, Nottingham 2003, S. 78-81
- Lazar, Irena, Rimsko steklo Slovenije / The Roman Glass of Slovenia.**  
In: Opera Instituti Archaeologici Sloveniae 7, Ljubljana 2003, Zalozba ZRC
- Lazar, Irena, M. Tomanic, Dragoceni stekleni predmeti iz ptujskega groba 11/1978.**  
Arheoloski vestnik 51, Jevremov 2000, S. 195-204
- Lazar, Irena, Odsevi davnine - Anticno steklo v Sloveniji / Spiegelungen der Vorzeit - Antikes Glas in Slowenien. o.O. 2004.** In: Rimljani - steklo, glina, kamen / Die Römer - Glas, Ton, Stein (ur. /Hrsg. Lazar), Katalog razstav / Ausstellungskatalog, Celje / Ptuj / Maribor 2004, S. 11-81
- Minařik, Franc, Pohorske steklarne, Zalozba obzorja, Maribor 1966**
- Orozen, Janko, Zgodovina Celja in okolice, Celje 1971
- Orozen, Janko, O nastanku industrije in rudarstva v Celju in okolici, Celjski zbornik 1951
- Rataj, Joze, Glazute na Kozjanskem, Zbornik poletne raziskovalne delavnice Podsreda, Kozjanski park 1996**
- Rataj, Joze, Die Glashütten in Kozjansko, katalog razstave / Ausstellungs-Katalog, Zavod Spominski park Trebce, Podsreda 1994**
- Rataj, Joze, Die Glasproduktion in der Kozjansko- und Celje-Region.**  
In: Lasnik, Glas - funkelnd wie Kristall. Zur Geschichte des steirischen Glases, Graz 2005, S. 152 ff.
- Sorn, Janez, Zacetki industrije na Slovenskem, Zalozba obzorja, Maribor 1984
- Stular, Hanka, Pivsko posodje, katalog razstave / Ausstellungs-Katalog, Narodni muzej, Ljubljana 1978
- Varl, Valentina, Glas vom Pohorje / Bacherndgebirge, Dissertation, Graz 2004.**
- Varl, Valentina, Die Hütten in der ehemaligen „Untersteiermark“. Glas vom Pohorje / Bacherndgebirge.**  
In: Lasnik, Glas - funkelnd wie Kristall. Zur Geschichte des steirischen Glases, Graz 2005, S. 147 ff.



Siehe unter anderem auch:

- PK 2000-5 SG, Beispiele für form-geblasenes Glas aus Katalogen und Büchern  
Ausstellungskataloge Stopfer  
PK 2000-5 SG, Form-geblasenes Glas (und „press-geblasenes“ Glas)

Zu Glas aus der Steiermark siehe unter anderem auch:

- PK 2014-1 Gelnar, Form-geblasenes, gedrücktes und gepresstes Glas, gefunden bei Ausgrabungen der Nova Hut' bei Svor, Lužické hory [Röhrsdorf, Lausitzer Gebirge], 2009  
PK 2014-2 Adlerová, Pressglas in der Vergangenheit [Lisované sklo v minulosti]  
Auszug aus Neue Glasrevue 1995-02, S. 4-8  
PK 2014-4 Stopfer, SG, Zwei bemerkenswerte form-geblasene Kerzenleuchter,  
Hersteller unbekannt, wohl Milovy, 1860-1880  
PK 2014-4 SG, Datierung und Zuschreibung von form-geblasenen Gläsern aus Böhmen und Steiermark und die Wanderungen der Glasmeister und Glasmacher  
PK 2014-4 SG, Form-geblasene Kerzenleuchter mit alten Mustern sehen wie neu aus!  
Hersteller unbekannt, Replikate aus Tschechien, 2014?

- [www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-bernhard-steirisches-glas-2009.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-bernhard-steirisches-glas-2009.pdf)  
(Hinweis auf PK-Artikel zum Thema frühe Glashütten)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-fischer-erzherzog-johann.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-fischer-erzherzog-johann.pdf)  
(Hinweis auf PK-Artikel zum Thema frühe Glashütten & form-geblasenes Glas)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-sg-kiesow-lebens-essenz.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-sg-kiesow-lebens-essenz.pdf)  
(Hinweis auf PK-Artikel zum Thema frühe Glashütten)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-bernelleithner-glashuetten-1956.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-bernelleithner-glashuetten-1956.pdf)  
(Hinweis auf PK-Artikel zum Thema frühe Glashütten)

- [www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-sg-steirisch-maehrisch.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-sg-steirisch-maehrisch.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-sg-sts-abel-hrastnik.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-sg-sts-abel-hrastnik.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-bericht-industrie-ausst-steiermark-1838.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-bericht-industrie-ausst-steiermark-1838.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-stopfer-vivat-becher-ferdinand.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-stopfer-vivat-becher-ferdinand.pdf) (1835)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-jakob-vivat-erzherzog-johann-1840.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-jakob-vivat-erzherzog-johann-1840.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-sg-vivat-tschuttera-1840.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-sg-vivat-tschuttera-1840.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-hoepf-vivat-erzherzog-johann-1840.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-hoepf-vivat-erzherzog-johann-1840.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-adlerova-pressglas-1995.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-adlerova-pressglas-1995.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-brozova-hochland.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-brozova-hochland.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-kren-hochland.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-kren-hochland.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-sg-wognomiestez.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-sg-wognomiestez.pdf) ..... (Škrdlovice)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-kaba-kren-glashuetten-hochland.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-kaba-kren-glashuetten-hochland.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-bernelleithner-glashuetten-1956.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-bernelleithner-glashuetten-1956.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-kopp-strobl-velke-karlovice-1894.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-kopp-strobl-velke-karlovice-1894.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tarcsay-glashuette-reichenau-2009.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tarcsay-glashuette-reichenau-2009.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-bericht-industrie-ausst-steiermark-1838.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-bericht-industrie-ausst-steiermark-1838.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-kaba-glashuetten-boehm-maehr-hoehe-1972.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-kaba-glashuetten-boehm-maehr-hoehe-1972.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-kren-junek-horacku-2009-glaeser-milovy.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-kren-junek-horacku-2009-glaeser-milovy.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-kren-junek-horacku-2009-skrdlovice.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-kren-junek-horacku-2009-skrdlovice.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-stopfer-boehmen-karaffe-rubin-rot.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-stopfer-boehmen-karaffe-rubin-rot.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-stopfer-conrath-milovy-maxhuetten.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-stopfer-conrath-milovy-maxhuetten.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-kapusta-bergland-glas-1971.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-kapusta-bergland-glas-1971.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-seidl-janstein-glasmacher.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-seidl-janstein-glasmacher.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-kopp-seidl-janstein-glasmacher.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-kopp-seidl-janstein-glasmacher.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-gelnar-nova-hut-svor-glas-2009.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-gelnar-nova-hut-svor-glas-2009.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-vysocina-konferenz-2014.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-vysocina-konferenz-2014.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-zaloha-glashuetten-boehmerwald-1974.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-zaloha-glashuetten-boehmerwald-1974.pdf) (Meyr)



[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-klofac-stoelzle-georgenthal-1971.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-klofac-stoelzle-georgenthal-1971.pdf)  
(Stölzle, Zich)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-schwarzer-conrath-2014.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-schwarzer-conrath-2014.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-schwarzer-boehmische-glashaendler-braunschweig-2013.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-schwarzer-boehmische-glashaendler-braunschweig-2013.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-stopfer-leuchter-boehmen-steiermark-1850.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-stopfer-leuchter-boehmen-steiermark-1850.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-sg-glasmacher-wanderungen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-sg-glasmacher-wanderungen.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-ebay-leuchter-alt-neu-2015.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-ebay-leuchter-alt-neu-2015.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-stopfer-leuchter-steiermark-1850.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-stopfer-leuchter-steiermark-1850.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-vorgic-osredek-kroatien-zeittafel.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-vorgic-osredek-kroatien-zeittafel.pdf)

**WEB Vivat, Eibiswald:**

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-1w-20-reich-glasindustrie-1898.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-1w-20-reich-glasindustrie-1898.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-1w-19-roth-steiermark.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-1w-19-roth-steiermark.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-parlow-gamilschek-vivat.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-parlow-gamilschek-vivat.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-parlow-vivat-glaeser.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-parlow-vivat-glaeser.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-08-parlow-gamilschegg-vivat.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-08-parlow-gamilschegg-vivat.pdf)

Guß, Zur Geschichte der Glasmacherfamilien Gamilschegg, Parlow, Hart und Vivat im 19. Jhd. im Herzogthum Steyermark [heute Österreich und Slowenien]

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-stopfer-steirisch-maehrisch.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-stopfer-steirisch-maehrisch.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-sg-steirisch-maehrisch.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-sg-steirisch-maehrisch.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-fischer-erzherzog-johann.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-fischer-erzherzog-johann.pdf)

**WEB Tschuttera:**

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-form-geblasenes-glas-2.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-form-geblasenes-glas-2.pdf) (PK 2000-5)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-prasch-tscherniheim-kaernten.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-prasch-tscherniheim-kaernten.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-bernhard-steirisches-glas-2009.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-bernhard-steirisches-glas-2009.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-sg-glashuette-gilgen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-sg-glashuette-gilgen.pdf)

**WEB Form-geblasenes Glas:**

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/roese-formgeblasenes-glas.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/roese-formgeblasenes-glas.pdf) PK 2000-4  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/billek-formgeblasenes-glas.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/billek-formgeblasenes-glas.pdf)..... PK 2000-5  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-form-geblasenes-glas.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-form-geblasenes-glas.pdf) ..... PK 2000-5  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-form-geblasenes-glas-2.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-form-geblasenes-glas-2.pdf) ..... PK 2000-5  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/stopfer-formgeblasenes-glas.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/stopfer-formgeblasenes-glas.pdf) PK 2000-5  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/billek-formgeblasenes-glas.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/billek-formgeblasenes-glas.pdf)..... PK 2000-6  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-4w-sg-karaffe-ranken.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-4w-sg-karaffe-ranken.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-geisel-form-fest-geblasen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-geisel-form-fest-geblasen.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-geisel-karaffe-freudenthal.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-geisel-karaffe-freudenthal.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-mauerhoff-form-blasen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-mauerhoff-form-blasen.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-lenek-kaennchen-form-geblasen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-lenek-kaennchen-form-geblasen.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-stopfer-glashuette-gilgen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-stopfer-glashuette-gilgen.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-vogt-jasmin-vasen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-vogt-jasmin-vasen.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-vogt-bacc-becher.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-vogt-bacc-becher.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-vogt-becher-voneche.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-vogt-becher-voneche.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-vogt-voneche-flakon.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-vogt-voneche-flakon.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-stopfer-festgeblasene-glaeser.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-stopfer-festgeblasene-glaeser.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-lazar-pick-habry.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-lazar-pick-habry.pdf) ..... (Lubná)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-glashuetten-maehr-hoehe.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-glashuetten-maehr-hoehe.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-stopfer-henkelbecher-kobalt.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-stopfer-henkelbecher-kobalt.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-fischer-erzherzog-johann.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-fischer-erzherzog-johann.pdf)  
 (Hinweise auf PK-Artikel zum Thema frühe Glashütten & form-geblasenes Glas)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-zeh-louis-jasminvase-1830.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-zeh-louis-jasminvase-1830.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-fischer-karaffe-steiermark.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-fischer-karaffe-steiermark.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-bernleithner-glashuetten-1956.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-bernleithner-glashuetten-1956.pdf)  
 (Hinweis auf PK-Artikel zum Thema frühe Glashütten)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tarcsay-glashuette-reichenau-2009.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tarcsay-glashuette-reichenau-2009.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-boisgirard-2012-10-bacc-becher.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-boisgirard-2012-10-bacc-becher.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-dohrmann-kaennchen-rauten-palmetten.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-dohrmann-kaennchen-rauten-palmetten.pdf)



[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-litomysl-muzeum-lisovane-sklo-2014.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-litomysl-muzeum-lisovane-sklo-2014.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-jakob-vivat-erzherzog-johann-1840.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-jakob-vivat-erzherzog-johann-1840.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-sg-vivat-tschuttera-1840.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-sg-vivat-tschuttera-1840.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-schaich-alpenlaendische-flaschen-2007.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-schaich-alpenlaendische-flaschen-2007.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-hoepf-vivat-erzherzog-johann-1840.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-hoepf-vivat-erzherzog-johann-1840.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-parlow-gamilschek-vivat.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-parlow-gamilschek-vivat.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-08-parlow-gamilschegg-vivat.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-08-parlow-gamilschegg-vivat.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2005-2w-08-parlow-gamilschegg-vivat.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2005-2w-08-parlow-gamilschegg-vivat.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-lasnik-steiermark.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-lasnik-steiermark.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-rataj-glas-kozjansko-celje-2005.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-rataj-glas-kozjansko-celje-2005.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-sg-sts-abel-hrastnik.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-sg-sts-abel-hrastnik.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-pk-treffen-steiermark-2016.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-pk-treffen-steiermark-2016.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-pk-treffen-steiermark-2016-bilder.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-pk-treffen-steiermark-2016-bilder.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-mally-bachergebirge-glasfabriken-1839.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-mally-bachergebirge-glasfabriken-1839.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-knittler-formglas-2016.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-knittler-formglas-2016.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-osrajnik-muzeum-laznica-2016.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-osrajnik-muzeum-laznica-2016.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-varl-limbus-glashuette-2006.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-varl-limbus-glashuette-2006.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-varl-pohorsko-steklo-maribor-2006.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-varl-pohorsko-steklo-maribor-2006.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-bernhard-becher-franz-l-vivat-1830.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-bernhard-becher-franz-l-vivat-1830.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-stopfer-becher-maria-rast-vivat-1834.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-stopfer-becher-maria-rast-vivat-1834.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-vivat-langerswald-maria-rast-1835.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-vivat-langerswald-maria-rast-1835.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-varl-vivat-glasfabriken-2006-de.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-varl-vivat-glasfabriken-2006-de.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-vivat-glasfabrik-internet-quellen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-vivat-glasfabrik-internet-quellen.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2017-1w-01-mb-zabeo-maria-rast-1876.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2017-1w-01-mb-zabeo-maria-rast-1876.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-vivat-langerswald-benediktenthal-2018.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-vivat-langerswald-benediktenthal-2018.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-vivat-langerswald-benediktenthal-familie-2018.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-vivat-langerswald-benediktenthal-familie-2018.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-knittler-formglas-2018.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-knittler-formglas-2018.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-varl-vivat-annales-aihv-2015.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-varl-vivat-annales-aihv-2015.pdf)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-seidl-steiermark-rakowitz-1840.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-seidl-steiermark-rakowitz-1840.pdf)

[www.archeonorico.at/index.php/das-museum/aussenstelle-museum-waldglashuette](http://www.archeonorico.at/index.php/das-museum/aussenstelle-museum-waldglashuette)

[www.klugbauer.at/erlebnisberg/glasmuseum.html](http://www.klugbauer.at/erlebnisberg/glasmuseum.html)

[https://de.wikipedia.org/wiki/Reinischkogel\\_\(Lavanttaler\\_Alpen\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Reinischkogel_(Lavanttaler_Alpen))

[www.glasmuseum.at/glasmuseum-baernbach.html](http://www.glasmuseum.at/glasmuseum-baernbach.html)

